

außen; die Stichstämme waren bei den einzelnen Explosionsen im Innern des Gebäudes so gewalzte und intensive, daß die Hafthütte des Hauses Münzenstraße Nr. 11 dabei total zerstört wurde. Recknungsweise ist von der Gutenberg-Buchdruckerei im zweiten Obergeschoß der mittleren Thiel ziemlich intakt geblieben, eine Anzahl Manuskripte, Glücke u. dergleichen vom Feuer unberührt. Ein tragisches Gescheh' hat den dreißigjährigen Willi Toren, den Sohn des in der Wurzener Straße Nr. 2 im Anger-Gottendorf wohnhaften Buchmeisters Toren, bei der Katastrophe betroffen. Er wollte am Spätnachmittag vom Sonnabend zum Sonntag bei einer Tante und wurde von einer dort weilenden anderen Persönlichkeit nach der Gutenberg-Buchdruckerei geschickt, um dort Drucksachen in Empfang zu nehmen. Dort traf ihn gleich den Buchdruckermeister Herrn Emil Barth und dessen beiden Söhnen Erich und Felix das traurige Ereignis, zu erfahren. Es steht außer allem Zweifel, daß bei diesen vier Personen, sowie bei den beiden im Druckerei-Komptoir beschäftigten Angestellten der Tod sofort durch Schüsse eingetreten ist. Darauf, daß der Zugang von dem Comptoir nach den Arbeitsräumen des Druckereibesitzers war, so wurde der Auftrag ausgeführt. Wahrscheinlich hatte sich der Unbekannte zu der Zeit des Vorbegehens begeben und batte im angeblichen Auftrag des Inspectors 10 £ für Waffenkunst verlangt. Die Frau kannte der Sache nicht recht, worauf der Unbekannte verschwand, ohne seinen Zweck erreicht zu haben. Der Beträger ist etwa 40 Jahre alt, von mittlerer Gestalt, mit blonder Schwärze und u. a. bekleidet mit brauner Überzucker und braunem Hut.

**v. Weberswolzow.** 8. April. Mit Herrn Pastor Friedrich Ernst Achilles, der demnächst in den Ruhestand tritt, findet hier eine Einführung der Reformation in sächsischen Landen (1539). 20 Pfarrer angestellt gewesen, jedoch jeder durchschnittlich 16 Jahre das Pastoral verwaltet hat. Ältester als 20 Jahre amtierten vier, über 30 Jahre zwei Geistliche und 42 Jahre David Steffert (1641–1653). Von der Familie Steffert sind Vater, Sohn und Enkel in einem Zeitraum von 97 Jahren (1641–1738) hier als Pfarrer angestellt gewesen.

**v. Lösch.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Leipzig.** 9. April. Wie erhalten folgende Aufzücht: Über die geplante Festlichkeit bei der Grundsteinlegung des Volkschlachterdenkmals, welche am 18. Oktober stattfinden soll, werden von unterseiner Seite einem biesigen Blatte Mitteilungen gemacht, da den Thatjahren nicht entsprechen. Es sind bis jetzt keinerlei Einladungen erlassen, noch ist das Programm festgestellt worden. Natürlich sind wir dabei. Alles für eine große nationale Feier vorbereitet, leben und aber veranlaßt, derartige, sensationelle aufgebaute Mitteilungen richtig zu stellen. Der geschätzte Vorstand des deutschen Patriotenkundes Clemens Thiele, Vor-

In der heutigen Ziehung der königlich sächsischen Landeslotterie fiel der Gewinn von 60 000 £ auf Nr. 33 692 in die Collekte des Herrn J. G. Hermann in Leipzig, der Gewinn von 40 000 £ auf Nr. 70 989 in die Collekte des Herrn Carl Petrich in Leipzig, der Gewinn von 30 000 £ auf Nr. 37 394 in die Collekte des Herrn Herb. Bösel in Blasewitz i. B., der Gewinn von 20 000 £ auf Nr. 25 394 in die Collekte des Herrn Friedr. Frentz in Schneidersberg und der Gewinn von 10 000 £ auf Nr. 74 428 in die Collekte des Herrn George Meyer in Leipzig. Alles Nähre ist an der Tagesschau zu erkennen.

**v. Leipzig.** 9. April. Wie erhalten folgende Aufzücht: Über die geplante Festlichkeit bei der Grundsteinlegung des Volkschlachterdenkmals, welche am 18. Oktober stattfinden soll, werden von unterseiner Seite einem biesigen Blatte Mitteilungen gemacht, da den Thatjahren nicht entsprechen. Es sind bis jetzt keinerlei Einladungen erlassen, noch ist das Programm festgestellt worden. Natürlich sind wir dabei. Alles für eine große nationale Feier vorbereitet, leben und aber veranlaßt, derartige, sensationelle aufgebaute Mitteilungen richtig zu stellen. Der geschätzte Vorstand des deutschen Patriotenkundes Clemens Thiele, Vor-

In der heutigen Ziehung der königlich sächsischen Landeslotterie fiel der Gewinn von 60 000 £ auf Nr. 33 692 in die Collekte des Herrn J. G. Hermann in Leipzig, der Gewinn von 40 000 £ auf Nr. 70 989 in die Collekte des Herrn Carl Petrich in Leipzig, der Gewinn von 30 000 £ auf Nr. 37 394 in die Collekte des Herrn Herb. Bösel in Blasewitz i. B., der Gewinn von 20 000 £ auf Nr. 25 394 in die Collekte des Herrn Friedr. Frentz in Schneidersberg und der Gewinn von 10 000 £ auf Nr. 74 428 in die Collekte des Herrn George Meyer in Leipzig. Alles Nähre ist an der Tagesschau zu erkennen.

**v. Leipzig.** 9. April. Wie erhalten folgende Aufzücht: Über die geplante Festlichkeit bei der Grundsteinlegung des Volkschlachterdenkmals, welche am 18. Oktober stattfinden soll, werden von unterseiner Seite einem biesigen Blatte Mitteilungen gemacht, da den Thatjahren nicht entsprechen. Es sind bis jetzt keinerlei Einladungen erlassen, noch ist das Programm festgestellt worden. Natürlich sind wir dabei. Alles für eine große nationale Feier vorbereitet, leben und aber veranlaßt, derartige, sensationelle aufgebaute Mitteilungen richtig zu stellen. Der geschätzte Vorstand des deutschen Patriotenkundes Clemens Thiele, Vor-

In der heutigen Ziehung der königlich sächsischen Landeslotterie fiel der Gewinn von 60 000 £ auf Nr. 33 692 in die Collekte des Herrn J. G. Hermann in Leipzig, der Gewinn von 40 000 £ auf Nr. 70 989 in die Collekte des Herrn Carl Petrich in Leipzig, der Gewinn von 30 000 £ auf Nr. 37 394 in die Collekte des Herrn Herb. Bösel in Blasewitz i. B., der Gewinn von 20 000 £ auf Nr. 25 394 in die Collekte des Herrn Friedr. Frentz in Schneidersberg und der Gewinn von 10 000 £ auf Nr. 74 428 in die Collekte des Herrn George Meyer in Leipzig. Alles Nähre ist an der Tagesschau zu erkennen.

**v. Leipzig.** 9. April. Wie erhalten folgende Aufzücht:

**v. Dresden.** 8. April. Die Krähen treten in der heutigen Gegend zu Tautenden auf und werden deshalb einer wahren Plage, da sie die junge Saat anbauen und ausdorren. Viehzug muß daher erfolgen.

**v. Dresden.** 8. April. Der Rath hier selbst hat beschlossen,

zum Geburtstage des Kaisers eine Morgenwacht durch die Straßen der Stadt ziehen, die öffentlichen Gebäude besiegeln, um Abend die Schmudknechte bei der Straßenbeleuchtung verwenden zu lassen und ein allgemeines Festmahl zu veranstalten. — Für das heutige Kaiserfest werden die Zwischenbauten freigeben.

**v. Dresden.** 8. April. Die Krähen treten in der heutigen Gegend zu Tautenden auf und werden deshalb einer wahren Plage, da sie die junge Saat anbauen und ausdorren. Viehzug muß daher erfolgen.

**v. Dresden.** 8. April. Die feierliche Eröffnung der ersten Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Dresden wird am 27. April, Donnerstag 10 Uhr, im Gegenwart des Königs stattfinden. — Das Preistrichter, bestehend aus 16 Rittern, wird 30 Preistrichter aus den Reihen der ersten deutschen Fachleute, und da dasselbe schon am 26. April zusammengestellt, wird voraussichtlich gleich bei Eröffnung der Ausstellung die Verleihung der Preise beginnen. Ein besondere Vorstellung wird die Ausstellung somit den Ausstellern, als auch den Besuchern dadurch dienen, daß zur Aufführung der Pflanzen im gezeigten Raum nicht nur die bekannten großartigen Räume des neuen Art in Deutschland einzige vorliegenden botanischen Ausstellungspaläste, sondern außerdem noch die für die im Sommer befindende Bauausstellung bereit erstellt sind, daß an den Pflanzen ausreichend Hallen zur Verfügung stehen; diese Hallen bedecken fast dieselbe Fläche und erfreuen auch einer dieselbe Höhe, wie der Palast selbst. Das Ausstellungsamt der Gartenbau-Ausstellung ist seit 1. April bereit nach dem Ausstellungskartei verlost.

**v. Dresden.** 8. April. Die dem Centralausschuß für innere Mission anlässlich seines 50jährigen Jubiläums im September 1888 von den Vereinen für innere Mission gestiftete Jubiläumsmedaille hat durch nachträgliche Spenden nunmehr die Höhe von 19 357,55 £ erreicht.

**v. Dresden.** 8. April. Zu dem Referate "Carola-Verein" in der dritten Reihe der gezeigten Nummer weilen wir zur Erörterung noch mit, daß der genannte Verein aus räumlichen und direktores Gründen die Ausbildung der Turnlehrerinnen aufgegeben und in den Lehrplan der Ausbildung die Ausbildung der Handarbeitslehrerinnen auch zu hauptsächlichem Vorkommen, was der Schul- und Arbeitsfähigkeit der Ausbildung näher liegt, aufgenommen hat.

**v. Dresden.** 8. April. Freiwillig stellte sich der Polizei ein 24 Jahre alter Marktbeiter aus Leubnitz, der zum Nachtheil seines Prinzipals, eines Eierhändlers in der Straße, 60 £ unterzuladen und das Geld verjubelt hatte. — Ein 21 Jahre alte Eisenbahnarbeiter aus Großenhain wurde in Hoy genommen, weil er vor einiger Zeit einem Fremden, mit dem er eine Bierstube unterhielten hatte und der dann in dem Vorraum eines Bierhauses eingeschlossen war, die Tafel abnahm habe. Die Waffe hatte der Dieb bereits zu

Gefalle gemacht. — Verhaftet wurde eine 17jährige Arbeitsschülerin aus Sellerhausen, die verschiedene Gelegenheitsarbeiten ausgeführt hat und deswegen von der Criminalpolizei gefangen wird. — Dasselbe Schicksal ereignete eine 30 Jahre alte Dienstleiterin-Lieferantin der Staatsanwaltschaft zur Strafverfolgung gesucht wird. — Aus dem Lagerbüro eines Zimmerplatzes an der Tauchnitzstraße war zu wiederholtem Male zur Nachzeit unter erschwerendem Umständen Handwerkszeug gestohlen worden. In der Nacht von gestern zum gestern wurde der Dieb vom Polizei, der sich auf die Lauer gelegt hatte, abgefangen und der Polizei übergeben. Es ist ein 34 Jahre alter Steinmacher aus Klosterlausitz.

**v. Dresden.** 8. April. Ein unbekannter Beträger ist in Görlitz vor

einen Tagen aufgetreten, und es ist anzunehmen, daß er sich noch weiter bemerkbar machen wird. Bei dem Friedhofso

Inspector des Friedhofes erschien ein Mann, welcher anscheinend, daß das Grab eines Kaufmanns, dessen Beerdigung bevorstand, in besonderer Weise mit Blumen geschmückt wurde.

Am angenommen wurde, daß der Unbekannte ein Augenzeuge des Beerdigungen war, so wurde der Auftrag ausgeführt.

Wahrscheinlich hatte sich der Unbekannte zu der Zeit des Beerdigungen begeben und batte im angeblichen Auftrag des Inspectors 10 £ für Waffenkunst verlangt. Die Frau kannte der Sache nicht recht, worauf der Unbekannte verschwand, ohne seinen Zweck erreicht zu haben. Der Beträger ist etwa 40 Jahre alt, von mittlerer Gestalt, mit blonder Schwärze und u. a. bekleidet mit brauner Überzucker und braunem Hut.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahrzeugfahrer und nachmalige Meister J. C. Hinterholz, 55 Jahre alt, aus seinem Leben und seine 15 Stunden später, am 7. d. Mts., folgte ihm seine Lebensgefährtin Friederike Hinterholz geb. Standfuß, 79 Jahre alt, in die Ewigkeit nach. Beiden war es vergönnt gewesen, sowohl die überne wie auch die gesamte Freude, umgeben von einem Kreis glücklicher Kinder, mit einander zu begegnen. Die gemeinschaftliche Beerdigung der Entschlafenen findet den 9. d. Mts. statt.

**v. Dresden.** 8. April. Ein Chorista, das nahezu ein

Werkmal mit einander gelebt und gewohnt hatte, ist nunmehr auch im Tode vereint. Am 6. d. Mts. schied der frühere Fahr